

Elternrundbrief 2015/16 Nr. 3

März 2016

Sehr geehrte Eltern,

heute möchte ich Sie über die wichtigsten Ereignisse und Veränderungen zum neuen Jahr bzw. zum Beginn des zweiten Schulhalbjahres unterrichten.

Personelle Veränderungen

Frau Friedrich, eine unserer Mitarbeiterinnen im Jule-Projekt, hat einen neuen Einsatzort gefunden. Ihre Nachfolge ist zum momentanen Zeitpunkt noch ungeklärt. Zum zweiten Schulhalbjahr darf ich unsere neue Referendarin, Frau Hemmati (D, Bio), in unserer Schulgemeinschaft begrüßen.

Neues GTS-Konzept

Mit Beginn des Schuljahres 2015/16 starteten wir mit dem neuen Ganztagskonzept in Jahrgang 5. Die Rückmeldungen der Eltern und Schüler, die wir zum Halbjahr befragt haben, war durchweg positiv. Deshalb freuen wir uns, für das kommende Schuljahr 2016/17 wieder Ganztagsklassen in der Jahrgangsstufe 5 einrichten zu können. Informationen dazu erhalten Sie auf unserer Homepage.

Kommunikation mittels E-Mail

Seit nunmehr einem Jahr kommunizieren wir mit Ihnen per E-Mail. Alle Kolleginnen und Kollegen sind mittels einer schuleigenen E-Mailadresse zu erreichen. Die Mailadressen sind auf der Homepage unter <http://www.kaiserpfalz-realschule.de/KontaktLehrer.html> (Schule - Personen - Kollegium) zu finden. Bitte berücksichtigen Sie dabei folgende Regeln um Missverständnisse zu vermeiden:

- Nicht alle Inhalte sind für Mails geeignet. Vieles ist in einem persönlichen Gespräch besser aufgehoben. Aber für allgemeine Informationen, Rückfragen und Terminvereinbarungen ist die Mail ein hilfreiches Kommunikationsmittel.
- Bitte prüfen Sie, ob Sie die richtige Person für Ihr Anliegen anschreiben.
- Aus Gründen des Datenschutzes werden keine Noten weitergegeben.

- Bitte sehen Sie davon ab, über die Inhalte von Hausaufgaben zu kommunizieren.
- Bei Krankheit der Person, die Sie kontaktieren wollen, wird Ihre E-Mail ev. weitergeleitet. Wir bitten in diesem Fall um etwas mehr Geduld bis zur Beantwortung.
- Wir bedanken uns schon jetzt, dass Sie eine gewisse "Netiquette" einhalten (Begrüßung und Verabschiedung, höflicher Ton, Name des Kindes mit Klasse).
- Bitte bedenken Sie, dass Mails nicht immer mit absoluter Sicherheit beim Empfänger ankommen (Spamfilter, Serverfehler etc.).
- Wenn Sie nach einer Woche (Ferien/Feiertage ausgenommen) noch keine Antwort bekommen haben, melden Sie sich bitte im Sekretariat.

Weimar und Buchenwald / Studienfahrt der 10. Klassen

Im Rahmen unseres Schulprogramms zur Gewaltprävention führen im Dezember unsere 10. Klassen nach Weimar und Buchenwald. Die Fahrt wurde intensiv sowohl im Geschichts- als auch im Deutschunterricht vorbereitet. Programmpunkte der Studienfahrt waren eine zweistündige Stadtführung unter besonderer Berücksichtigung seiner Rolle in der NS-Zeit sowie die Projektarbeit in der Gedenkstätte Buchenwald.

Kommunikationstraining der 9. Klassen im Januar

Das Kommunikationstraining erstreckte sich über drei Vormittage und war in zwei Einheiten aufgeteilt. Im ersten Teil mit Mitarbeitern/innen des Jugend- und Kulturzentrums Yellow lernten die Schüler/innen die Grundmerkmale der Kommunikation kennen und setzten das Erlernte in Rollenspielen ein. Im zweiten Teil des Trainings, von den Klassenleitungen durchgeführt, lag das Hauptaugenmerk auf der Selbstreflexion, dem Kommunikationsverhalten in der Klasse und der Förderung der Kommunikationsbereitschaft.

Praktikum der 9. Klassen und Präsentationsabend

Etwa 110 Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen absolvierten in den letzten beiden Wochen des ersten Schulhalbjahres das Betriebspraktikum. Sie schnupperten in verschiedene Berufe im kaufmännischen, handwerklichen oder auch naturwissenschaftlichen Bereich. Ob Friseur/in, Zahnarzthelfer/in, KFZ-Mechatroniker/in oder Erzieher/in: Durch das Praktikum sammelten die Jugendlichen neue Erfahrungen mit langen Arbeitstagen, körperlicher Anstrengung oder eigenen Stärken und Fähigkeiten. Die Präsentation des Praktikums in einer Ausstellung und einer Abendveranstaltung für Eltern, Freunden, Mitschülern und Lehrern rundeten das Erlebte und Erfahrene ab.

Wichtige Termine für das Schuljahr 2016/17

Praktikum der zukünftigen Klassenstufe 9:

16. - 27. Januar 2017

Praktikum der zukünftigen Klassenstufe 8 BR:

27. März - 07. April 2017

Berufs- und Studienorientierung

Zum Ende des 2. Halbjahres 2015/16 wird für die 8. Klassenstufe ein Tag zur Studien- und Berufsorientierung stattfinden. Berufsorientierung erhält einen immer größeren Stellenwert und soll schon frühzeitig einen Platz im Lern- und Entwicklungsprozess der Kinder finden. Sie als Eltern nehmen dabei eine wichtige Rolle ein. Unterstützen Sie Ihr Kind dabei, den richtigen Weg für sich zu finden. Mit Hilfe externer Partner wollen wir als Schule den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die Berufswelt verschaffen und Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung nach der Schule aufzeigen. Genauere Informationen zu unserem Tag der Studien- und Berufsorientierung folgen. Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur bietet eine neue kostenlose App »zukunft läuft« an. Damit können Schülerinnen und Schüler ganz einfach und bequem eigene Interessen „checken“ und darüber hinaus „mit einer persönlichen Berufswahl- und Studiumsliste die Zukunft planen.“ Infos unter www.zukunft-laeuft.de.



Antiaggressionstraining (AAT) der 8. Klassen

Auch in diesem Jahr fand wieder das AAT für die 8. Klassen im WBZ Ingelheim statt. Während des zweitägigen Seminars standen Fragen wie „Woher kommen Aggressionen?“, „Wie entsteht Gewalt?“ und „Wie können wir damit umgehen?“ im Mittelpunkt. Das Seminar war in kleinere Bausteine gegliedert, die das Thema Gewalt aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachteten. Verknüpft mit praktischen Übungen und Spielen wurden Hilfestellungen vermittelt, wie Gewaltsituationen friedlich gelöst werden können. „Mobbing in der Schule“ und die Wichtigkeit einer guten Klassengemeinschaft wurde als ein weiteres zentrales Thema besprochen und praktisch erfahrbar gemacht.

BASS-Projekt - Suchtprävention

Ende Februar besuchten alle Klassen der Jahrgangsstufen 5 - 8 die diesjährigen BASS-Tage. BASS steht für „Basis schulischer Suchtprävention“ und beinhaltet verschiedene Themen und Bausteine der Suchtprävention. Die Ingelheimer Sucht- und Jugendberatung hat dieses Projekt begleitet und den Schülerinnen und Schülern viele vorbeugende Inhalte vermittelt.

Wasser für alle - Ingelheimer Projekt für Rarieda (Kenia)

Für uns ist es selbstverständlich, in vielen Gebieten der Welt ein kostbares Gut - Wasser. Initiiert vom Rotary Club entstand ein Hilfsprojekt für Rarieda (Kenia), in dem die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen erfahren, was es bedeutet, lange Wege für Wasser gehen zu müssen. Am 18. Februar informierten wir in einer Einführungsveranstaltung über das Projekt. Danach konnten sich die Schülerinnen und Schüler aktiv für die Menschen in Kenia einsetzen - sie sammelten Spenden für die Wasserversorgung in Rarieda. Abschluss des Projekts ist am 15. März ein Wandertag, der Informationen zur Ingelheimer Wasserversorgung liefert und gleichzeitig zeigt, wie die Kinder in Kenia das Wasser „heran schleppen“ müssen. Verdeutlicht wird diese Problematik dadurch, dass die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag einen mit 6 Litern Wasser gefüllten Rucksack tragen. Wir hoffen auf viele Spendengelder, die vom Rotary Club persönlich nach Rarieda gebracht und investiert werden.

Neues vom USA-Austausch

In diesem Jahr findet die dritte Schüleraustauschfahrt nach Odessa, Texas, statt. Allerdings fliegt unsere zwölköpfige Schülergruppe mit ihren beiden Begleitlehrerinnen erst im Oktober/November nach Odessa. Dort werden die Schülerinnen und Schüler fast drei Wochen den Unterricht an unseren zwei Partnerschulen, der Odessa High School und der Permian High School, besuchen. Bereits jetzt trifft sich die Gruppe, um sich auf die Reise vorzubereiten und nicht zuletzt, um Verkaufsaktionen zu planen, mit denen sie ihre Reisekasse aufbessern können. So können sie möglicherweise die letzten drei Tage der Reise in New York City verbringen, wo ein aufregendes Programm auf sie wartet.

Schließfächer

Bereits heute möchte ich Ihnen einen Anbieterwechsel für unsere Schließfächer ankündigen. Näheres erfahren Sie in einem gesonderten Schreiben direkt nach den Osterferien.

Termine

15. März	Wandertag der 6. Klassen im Rahmen des Projekts „Wasser für alle“
bis 17. März	Letzte Möglichkeit der Abgabe eines Antrages auf freiwilliges Zurücktreten (§ 44,3)
18. März - 01. April	Osterferien
04. - 05. April	Potentialanalyse Klasse 7 a
04. - 05. April	Verdunfahrt der Klassen 9 c - e
07. - 09. April	Potentialanalyse 7 d
11. - 22. April	Praktikum der 8. Klassen (Berufsreife)

26. April - 03. Mai	Gegenbesuch der Franzosen aus Autun
28. April	Girls and Boys Day
05. Mai	Christi Himmelfahrt
06. Mai	beweglicher Ferientag
09. Mai	ADAC-Achtung Auto 5. Klassen
12. Mai	Elternabend Klassenstufe 5 WPO-Französisch
16. Mai	Pfingstmontag
26. Mai	Fronleichnam
27. Mai	beweglicher Ferientag
08. Juni	Gesamtkonferenz
07. Juni	Ganzttag entfällt für die Klassen 5 a und 5 b Infoabend Klassenstufe 6 Wahlpflichtfach- Einstufung
14. Juni	Bundesjugendspiele
30. Juni	Aufnahmefeier für die neuen 5. Klassen
05. Juli	Wandertag für alle Klassen
08. Juli	akademische Feier der Abschlussklassen
11. - 13. Juli	Projekttag
14. Juli	Projektpräsentation
18. Juli - 26. August	Sommerferien

Alle Termine finden Sie auf unserer Homepage unter www.kaiserpfalz-realschule.de.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich einen guten Frühlingsanfang und eine schöne Osterzeit.

Herzlichst Ihre



Sabine Reich
Rektorin der Kaiserpfalz-Realschule plus

